



SPORT REPORT

Nr. 110/2016

TV Asberg 1897 e.V.



Der Sportpark Asberg geht in die Planung,

vielversprechende Aussichten für die Zukunft ?!

Bericht auf Seite 12



vom 01.01.16 bis 30.06.16

Jubiläum:

zum 50-jährigen Jubiläum

Elise Stock, 1966
Ingrid Scholzen, 1966

zum 35-jährigen Jubiläum

Wilfried Gerl, 1981
Gertrud Fett, 1981
Inga Spiertz, 1981
Jörg Wilde, 1981

zum 30-jährigen Jubiläum

Erich Burty, 1986

zum 25-jährigen Jubiläum

Rainer Nowak, 1991
Rüdiger Messing, 1991

zum 20-jährigen Jubiläum

Sven Olßon, 1996
Hildegard Engel, 1996
Martin Köpp, 1996
Christiane Brix, 1996

zum 15-jährigen Jubiläum

Maximilian Kollmann, 2001
Tom Sauer, 2001

zum 15-jährigen Jubiläum

Christoph Hartmann, 2001
Christian Odendahl, 2001
Steffen Heise, 2001

zum 10-jährigen Jubiläum

Corrin Gilles, 2006
Tobias Heyser, 2006
Sebastian Tlalka, 2006

Geburtstage:

W. Weyenschops 29.04. - 91 Jahre

Käthe Kliver 02.05. - 88 Jahre

H.B. Bruckhaus 29.01. - 83 Jahre

Betty Otten 06.01. - 78 Jahre
Jakob Stenders 15.01. - 78 Jahre
Elisabeth Kuenster 24.02. - 78 Jahre
Caecilia Hansen 14.03. - 78 Jahre
Manfred Lehmkuhl 03.04. - 78 Jahre
Sonja Derkum 24.06. - 78 Jahre

Hans walter Drüen 06.02. - 77 Jahre
Fritz Vogels 07.02. - 77 Jahre
Willhem Brunswick 15.04. - 77 Jahre

Hans Tolksdorf 17.01. - 76 Jahre
Ingrid Fleischer 06.02. - 76 Jahre
Elfriede Kann 28.05. - 76 Jahre

Udo Krügel 17.01. - 75 Jahre
Ingrid Rzytki 14.03. - 75 Jahre
Inga Spiertz 26.03. - 75 Jahre
Hertha Wiechmann 28.05. - 75 Jahre
Gertrud Fett 20.06. - 75 Jahre

Gerd Tendick 21.03. - 74 Jahre
Helga Niephaus 08.05. - 74 Jahre

Wolfgang Fett 16.05. - 73 Jahre
Marianne Meylahn 29.05. - 73 Jahre

Michael Horz 07.03. - 72 Jahre
Theo Schmitz 20.06. - 72 Jahre
Gerd Schrooten 26.01. - 70 Jahre
Eckart Vollmer 06.02. - 70 Jahre

Heidi Krstic 03.03. - 65 Jahre
Vera Schmitz 24.03. - 65 Jahre
Helga Heinemann 06.04. - 65 Jahre
Maria Barth 17.04. - 65 Jahre
Hans-Dieter Esch 29.06. - 65 Jahre

Gabiele Miszczak 25.04. - 60 Jahre

Manuela Kraemer 06.01. - 55 Jahre
M. Brenzenberg 03.03. - 55 Jahre
Petra Novak 22.03. - 55 Jahre
Jochen Remmling 07.04. - 55 Jahre
Zsuzsanna Lukacs 14.04. - 55 Jahre
Birgit Gilles 18.04. - 55 Jahre
R. Schuelling 04.05. - 55 Jahre

Jürgen Lösbrock 08.02. - 50 Jahre
Andreas Eckert 08.03. - 50 Jahre
Ingo Blassmann 27.03. - 50 Jahre
Birgit Mitschke 08.05. - 50 Jahre
Bettina Eichholz 25.06. - 50 Jahre

Tim Konein 02.02. - 18 Jahre
Nico Mersjann 04.02. - 18 Jahre
Fabrina Breiden 31.03. - 18 Jahre
Tomasz Daszynski 31.03. - 18 Jahre

...denn Leben braucht Erinnerung.

Friedhofsgärtnerei
Manfred Stockrahm
Mitglied des Vereins

Inhaber: Dipl. Ing. (FH) Kai Stockrahm

Friemersheimer Straße 98
47441 Moers - Asberg

www.stockrahm.de
eMail: info@stockrahm.de

Tel.: 0 28 41 - 5 22 05



Qualität ist kein Zufall.

Zum dritten Mal in Folge: Beste Bank



Sparkasse
am Niederrhein

Wir haben zum dritten Mal in Folge den bundesweiten Filial-Test im Auftrag des Magazins Focus Money gewonnen. Damit sind wir wieder die „Beste Bank in Moers“. Die unabhängigen Tester des Instituts für Vermögensaufbau (IVA) prüften dabei erstmals auch Direktbanken. Das Ergebnis: Unser Service und unsere Beratung sind im Vergleich am besten. Wenn's um Geld geht – www.sparkasse-am-niederrhein.de



Wir trauern um Wilfried (Hecky) Verfürth

Am 9. Februar verstarb unser langjähriges Mitglied Wilfried Verfürth nach schwerer Krankheit im Alter von 68 Jahren. Er war seit 59 Jahren Mitglied in unserem Verein. Mit seiner hilfsbereiten und liebenswerten Lebensart war er für uns alle ein wertvoller Sportskollege und Freund.



*Hecky's erste
Fußballschuhe*

Im Jahre 1957 begann er mit 9 Jahren seine sportliche Laufbahn. Neben dem Fußball machte er auch als Geräteturner eine gute Figur. Seine Leidenschaft galt dem Fußball. Als trickreicher Stürmer wurde er auch über unsere Ortsgrenzen bekannt. Einladungen zu den Jugend-Kreisauswahl-mannschaften blieben nicht aus.

1966 wurde er im Seniorenbereich aufgenommen und erspielte sich direkt einen Stammpplatz in der "Ersten". Aufgrund seiner trickreichen Spielweise (er spielte den Ball schon mal gerne mit der Hacke) bekam er seinen Spitznamen "**Hecky**". Unter diesem Namen ist er seitdem im ganzen Ort bekannt.

Als 1971 unsere Jugendabteilung nur noch aus einer gemischten Mannschaft und kurz vor der Auflösung stand, wurde Wilfried als Jugendtrainer aktiv. Er motivierte weiter Sportkollegen für diese Aufgabe und legte somit den Grundstein für eine erfolgreiche Asberger Jugendarbeit.



Pokal zur Gruppenmeisterschaft

Seine Fußballlaufbahn beendete er in der "Alten Herren".

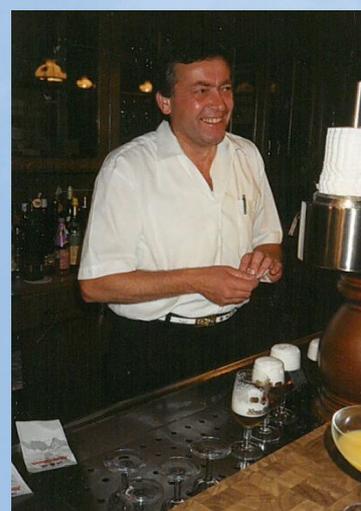


*„Alte Herren, er hat das Trikot
ausgezogen“*

Neben dem Fußball hat Wilfried aber noch eine weitere Liebe entdeckt. Er lernte seine Marlies kennen und wurde glücklicher Ehemann, Familienvater und Opa.



Hecky mit Marlies



Der freundliche Wirt

Auch wechselte er seinen Beruf und wurde Gastwirt. Seitdem hat das Lokal neben dem Namen "Haus Engeln" bzw. "Zum Burgfeld" noch einen weiteren Zusatz: "**Zum freundlichen Wirt**".

Der Vorstand und die Mitglieder des Vereins bedanken sich für die langjährige ehrenamtliche Jugendarbeit und Vereinstreue. Seine optimistische Lebensart und sein Lachen wird uns allen fehlen.

Wir werden Hecky nicht vergessen.



Vorrunde Kreisliga B, Gruppe 2

Nach dem desaströsen Abstieg aus der Kreisliga A hatte die Mannschaft was gut zu machen. Die Saisonvorbereitung lief gut an und man gewann 5 Spiele bei einer Niederlage. Benjamin Reetz und sein Co André von Zabiensky formten eine ausgewogene Gruppe, die den Neuanfang angehen sollte. Die Neuzugänge und der eigene Nachwuchs waren schnell integriert. Man sprach zwar nicht vom Aufstieg aber in den Reihen der Spieler war wohl kein Zweifel daran, dass das erste Ziel sein muss.

Neuzugänge der Saison 2015 / 2016, ehemaliger Verein, Saisonziel mit dem TV Asberg



Alexander Zamzow
MSV Moers
Aufstieg



Kevin Kontermann
SV Haesen-Hochheide
unter den ersten Drei



Jan-Marvin Schlößer
SV Schwafheim
gesund bleiben



André Rowinsky
TV Asberg 2
Aufstieg



Marc Lauderbach
eigene A-Jugend
oben mitspielen



Milan Jevtic
eigene A-Jugend
1. Platz



Soner Ilgin
eigene A-Jugend
1. Platz



Nils Gompertz
eigene A-Jugend
oben mitspielen



Khalil Al-Bazal
eigene A-Jugend
1. Platz



TV Asberg - ESV Hohenbudberg 3:0

Im ersten Meisterschaftsspiel wollten die Asberger zeigen wo es lang geht, aber schwerer als erwartet war der Gegner aus Hohenbudberg. Erst in der zweiten Halbzeit konnten die Asberger die spielerische Überlegenheit in Tore ummünzen. 1:0 Emre Okumus (46.), 2:0 und 3:0 Marcel Martin Gomez (51. + 64.)

TB Rheinhausen - TV Asberg 0:2

Im 2. Meisterschaftsspiel traf man auf den Mitabsteiger aus der Kreisliga A. Asberg war überlegen, konnte aber in der 1. Hälfte die Torchancen nicht nutzen. Kurz nach dem Wechsel war es Jan-Marvin Schlößer, der das 1:0 für Asberg erzielte. Erst in der 89. Minute wurde der Sieg perfekt gemacht. Emre Okumus konnte zum 2:0 einschießen. Asberg fuhr den zweiten Sieg ein und war nun Tabellenzweiter.

TV Asberg - VfL Rheinhausen II 3:0

Asberg beherrschte von Beginn an die Partie, vermochte aber nicht die Überlegenheit in Tore umzumünzen. Emre Okumus brach kurz vor Halbzeit (44.) den Bann und schoss das 1:0. Auch in der zweiten Halbzeit war man überlegen, vergab aber zu viele Chancen. Dann das 2:0 durch Christian Kanzok (61.) und 10 Minuten später erhöhte Soner Ilgin zum verdienten 3:0 Sieg.

GSV Moers III - TV Asberg 0:3

So klar wie das Endergebnis war die Partie über lange Zeit nicht. Der GSV Moers III machte uns das Leben schwer. Kurz vor der Halbzeit erzielte Luca Maranta das 1:0 (44.). In der zweiten Hälfte konnte der GSV immer wieder gefährliche Konter fahren. Erst Ende der zweiten Halbzeit konnte Asberg sich die Punkte sichern. Soner Ilgin (77.) 2:0 und in der 88. Minute das 3:0 durch Khalil Al-Bazal.

Szenen aus dem Spiel SuS Rayen - TV Asberg 1:3



Robert Domann flankt, aber Jan-Marvin verpasst die Chance



Torschuss von Chris Krüger, sein Schuss verfehlt das Tor



Christian Kanzok beim Abschluss, leider Abseits

SuS Rayen - TV Asberg 1:3

Ein Spiel, das man schnell vergessen sollte. Nichts lief zusammen, der Tabellenletzte machte das Spiel und brachte unsere Mannschaft immer wieder in Bedrängnis. Zwar erzielte Christian Kanzok schon in der 12. Minute das 1:0, aber es brachte keine Sicherheit in unser Spiel. Rayen konnte sogar in der zweiten Hälfte ausgleichen (55.) und hätte danach durchaus in Führung gehen können. Wieder war es Emre Okumus, der die Asberger auf die Siegerstraße brachte (64.). Kurz vor Schluss erzielte Kevin Kontermann das 3:1 (86.). Ein glücklicher Sieg. 3. Sieg in Folge und erstmals Tabellenführer.

Römerstraße 334
47441 Moers-Asberg

FRISSEUR

Struwelpeter

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 8:00 - 20:00 Uhr
Sa. 8:00 - 16:00 Uhr

Tel.: 0 28 41 - 5 22 11



Szenen aus dem Spiel TV Asberg - Rot Weiß Moers 2:0



TV Asberg - TuS Preußen Vluyn II 1:0

Das 1:0 gegen TuS Preußen Vluyn II stand lange auf Messers Schneide, die 1:0 Führung durch Soner Ilgin fiel schon in der 23. Minute, es konnte aber das Spiel bis zum Schluss nicht wirklich beruhigen. Lange mussten die Zuschauer mit ansehen, wie die Vluynyer immer wieder gefährlich vor unser Gehäuse auftauchten, aber letztendlich die besten Torchancen vergaben.

TV Asberg - MSV Moers III 2:1

In einer ansehnlichen Partie konnte am Ende der TV Asberg 3 wichtige Punkte einfahren. Moers war lange Zeit das bessere Team und ging folgerichtig in der 23. Minute mit 1:0 in Führung. Asberg tat sich schwer, kam nicht so ins Spiel wie gewohnt. Immer wieder kamen die Meerbecker gefährlich vor unser Tor, aber mit Glück und Geschick blieb es bis zur Pause nur bei der 1:0 Gästeführung. In der zweiten Halbzeit wurde Asberg nun zusehens stärker und fuhr einen tollen Konter über Soner Ilgin, der Khalil Al-Bazal mit einem tollen Pass auf die Reise schickte, Khalil, diesmal nicht eigensinnig, bediente den mitgelaufenen Christian Kanzok mit einem Querpass, der ungehindert zum Ausgleich einschließen konnte. In der 80. Minute setzte der TV Asberg noch einen drauf. Nach einem Freistoß konnte Emre Okumus mit einem Kopfball den Siegtreffer erzielen

SV Schwafheim II - TV Asberg 1:3

In Schwafheim zwang der TV Asberg den Gastgebern sein Spiel auf und konnte verdient 3 Punkte mit nach Asberg nehmen. Schon nach 6 Spielminuten das 1:0 durch André Rowinsky und Khalil Al-Bazal erhöhte in der 31. Minute auf 2:0. Zwar verkürzte Schwafheim noch auf 1:2 (38.) aber Robert Domann stellte schon kurz nach dem Wechsel den 3:1 Endstand her.

TV Asberg : FC Rumeln-Kaldenhausen II 2:1

Eine äußerst schwache Vorstellung unserer Mannschaft gegen den Gast aus Rumeln. Die erste Hälfte blieb torlos. Beide Innenverteidiger schossen die Tore zur 2:0 Führung: Marc Kazubek (49.) und Luca Maranta (65.) Nun schien alles gelaufen zu sein, aber nach dem Anschlusstreffer in der 80. Minute wurde es noch einmal richtig eng.

TV Asberg - Rot Weiß Moers 2:0

In einer hektischen Partie konnte sich der TV Asberg am

Ende verdient mit 2:0 durchsetzen. Am Anfang machten die Rot-Weißen richtig Druck und kamen so zu guten Torgelegenheiten. Erst Mitte der ersten Halbzeit setzte sich die spielerische Überlegenheit der Asberger immer mehr durch. In der 36. Minute schloss Marcel Martin Gomez einen Spielzug über mehrere Stationen zum 1:0 ab. Nach dem Wechsel erspielten sich die Asberger immer wieder gute Torchancen und in der 56. Minute schloss Jan-Marvin Schlösser eine gelungene Kombination zur 2:0 Führung ab. Beide Teams schenken sich in der Folge nichts und so verteilte der gut leitende Schiedsrichter 7 (sieben) gelbe Karten an die Asberger und 3 an die Rot-Weißen. Am Ende blieb es beim verdienten 2:0 und Asberg hat nun 10 Spiele in Folge gewonnen.

OSC Rheinhausen - TV Asberg 0:2

Gegen den OSC Rheinhausen ging es darum, die tadellose Bilanz von elf Siegen weiter auszubauen und die Tabellenführung zu festigen. Aber nicht der Tabellenführer machte das Spiel, die Rheinhauser zwangen uns immer wieder in die eigene Hälfte und sie erspielten sich eine Reihe von guten Chancen. In der 32. Minute war es Luca Maranta, der nach einer Standardsituation das 1:0 für Asberg einköpfte. Noch vor der Halbzeit hätte der OSC ausgleichen können, aber Dominik Klaffki parierte einen Elfmeter großartig. Auch im zweiten Durchgang war der OSC spielbestimmend, vermochte aber beste Torchancen nicht zu verwerten. Erst in der Nachspielzeit erzielte Sascha Gompertz das erlösende 2:0.

SV Haesen-Hochheide - TV Asberg 0:2

Auch beim Nachbarn konnte die Mannschaft nicht überzeugen. Haesen machte das Spiel, kam immer wieder vor unser Tor, aber sie agierten zu umständlich und so stand es zur Halbzeit 0:0. Nach dem Wechsel wurde Asberg stärker und folgerichtig fiel das 0:1 durch Khalil Al-Bazal in der 50. Minute. Nach dem 0:2 in der 76. Minute durch Christian Kanzok waren die 3 Punkte im Sack.



D

SCHILDER HARPEL

KFZ-KENNZEICHEN

Mühlenstraße 21 • Moers
direkt am Straßenverkehrsamt

0 28 41 - 2 57 91



TV Asberg - TV Kapellen 0:0

Das erste Mal in dieser Saison musste der TV Asberg einen doppelten Punktverlust hinnehmen. Der souveräne Tabellenführer kam gegen einen starken Aufsteiger aus Kapellen nicht über ein 0:0 hinaus. Martin Gomez verschoss in der Schlussphase einen Foulelfmeter für die Gastgeber, Kapellen scheiterte per Kopf am Querbalken.

VfL Repelen - TV Asberg 1:0

Von Beginn an zeigte Repelen eine enorme Zweikampfstärke. Man merkte, dass sie unbedingt gewinnen wollten. Der TV Asberg hatte über weite Strecken des Spiels nichts entgegenzusetzen. Kein Spielfluss kam zustande, kaum Gefahr vor dem Repelener Gehäuse. So fiel auch das Tor für Repelen nicht unverdient (55.). Erste Niederlage in dieser Saison.

TV Asberg - SV Neukirchen 0:1

0:1 lautete der Spielstand nach 90 Minuten. Asberg findet vom Ergebnis her einfach nicht zurück in die Spur. Obwohl die Jungs eine ansprechende Leistung präsentierten, reichte es nicht für den heutigen Gegner, der ebenfalls stark aufspielte. Beide Mannschaften erspielten sich Chancen, beide spielten mit breiter Brust. Am Ende hatte Neukirchen das Glück etwas mehr erzwungen. Asberg seit drei Spielen ohne Tor und Sieg.

Fazit

Auch wenn man zwölf Mal in Folge siegreich war, reichen am Ende manchmal schwache Minuten und alles scheint verloren. Das Ziel sollte nach wie vor der Aufstieg sein, man muss in allen Spielen mit voller Konzentration, Leidenschaft und Kampfkraft agieren, dann werden die Erfolge wieder einkehren. Nichtsdestotrotz ist der Negativtrend zum Ende der Hinrunde bedenklich. Dies gilt es aufzuarbeiten und die richtigen Schlüsse zu ziehen. 37 Punkte sind wahrlich keine schlechte Ausbeute, da aber durchaus mehr drin war, sollte man auf keinen Fall "zufrieden" sein.

Kurt Blömer Kreispokal

1. Runde

TV Kaldenhausen - TV Asberg 0:4

Leicht war der Gegner aus der Kreisliga C nicht zu spielen. Die Asberger waren nach der schweren Vorbereitung noch nicht richtig in Tritt. So benötigte Asberg schon einen Abwehrfehler der Gastgeber, um durch Christian Kanzok in Führung zu gehen (21.). Erst Mitte der zweiten Halbzeit drehte Asberg noch mal auf und erzielte drei weitere Tore zum 4:0 Sieg. (63.+81) Christian Kanzok, (82.) Marcel Martin Gomez.

2. Runde Freilos

3. Runde

TV Kapellen : TV Asberg 1:3

Das Ergebnis ist weitaus deutlicher als der Spielverlauf. Lange brauchten die Asberger, ehe Marcel Martin Gomez in der 78. Minute den Führungstreffer erzielte. Man freute sich noch über den Treffer, als Kapellen den Ausgleich

schießen konnte. Jetzt war die Elf geschockt und die Verlängerung war wohl unumgänglich, doch Khalil A-Bazal erzielte in der Nachspielzeit das 2:1 für Asberg (90+2). Der TV Kapellen ging nun mit alle Mann, auch der Torwart, nach vorne. Einen schnellen Konter der Asberger vollendete Sascha Gompertz zum 3:1 Siegtreffer (90+3)

4. Runde Viertelfinale

TV Asberg - SV Budberg 2:1

In einem guten Pokalspiel gewann der TV Asberg gegen den A-Ligisten SV Budberg mit 2:1. Es war ein spannendes Spiel, in dem der SV Budberg mit hohem Tempo in den ersten 20 Minuten agierte. Asberg versuchte mit Ballbesitz gegenzuhalten. Budberg versuchte immer wieder, mit langen Bällen die Asberger Abwehr zu überwinden. Schon in der 9. Minute konnte Budberg mit 1:0 in Führung gehen, aber Asberg steckte den Rückstand weg und war immer wieder bemüht, mit kurzen Pässen und wenig Ballkontakten in des Gegners Hälfte zu gelangen. Mit Erfolg, in der 39. Minute konnte Robert Domann den Ausgleich erzielen. 1:1 war auch der Pausenstand.

Nach dem Wechsel ging es weiter auf und ab, nun mit leichten Vorteilen für TV Asberg. In der 51. Minute konnte wiederum Robert Domann, nach schöner Kombination, zum viel umjubelten Siegtreffer mit der Hand einköpfen. Im Halbfinale, am 06.04.16, treffen wir nun auf den Bezirksligisten SV Scherpenberg, ein Derby von besonderem Reiz.

Werner Dlugokinski

minrath
automobile lösungen

DAMIT SIE IM WINTER COOL BLEIBEN!

Eiskratzer, Schneebesens, Autoentfeuchter und ein Winter-Check* für Ihr Fahrzeug für **frostige 29,90 €**.

* Der Winter-Check beinhaltet eine professionelle Funktionsprüfung aller sicherheitsrelevanter Fahrzeugteile wie z.B. Motoflüchtigkeiten, Bremsanlage, Beleuchtung u.v.m.

BRINGEN SIE IHR FAHRZEUG DORTHIN, WO ES HIN GEHÖRT!

Autohaus Minrath GmbH & Co. KG

Das Autohaus Minrath online:
www.minrath.de
www.facebook.com/autohausminrath
kontakt@minrath.de

Rheinberger Straße 46+61 . 47441 Moers . 0 28 41 / 14 50
Prinzenstraße 67 . 47475 Kamp-Lintfort . 0 28 42 / 33 80
Weseler Straße 150+152 . 47608 Geldern . 0 28 31 / 9 30 40
Krefelder Straße 136 . 47226 Duisburg . 0 20 65 / 9 29 90
Nosenhof 1 . 47533 Kleve . 0 28 21 / 50 00
Hervorster Straße 111 a . 47574 Goch . 0 28 23 / 41 91 02 6



Die A-Jugend stellt sich vor.

Torhüter

Da der langjährige Torwart, Sebastian Tlalka, keinen Drive mehr verspürte, das Tor zu hüten, mussten wir immer wieder improvisieren. Da auch der Rückkehrer, Mike Reichl und der zweite "Aushilfstorwart" Cedric Ullmann, immer wieder verhindert waren, waren wir gleich im ersten Spiel gegen GSV Moers gezwungen, unseren Allrounder Eren Okumus ins Tor zu schicken.



Mike Reichl



Cedric Ullmann

Mike Reichl: Spielte bereits vor Jahren bei uns in der F-Jugend und konnte diese Saison durch seine erlernten Eishockey-Reflexe dem Team helfen.

Cedric Ullmann: Kam in der Hinrunde öfter zu Einsatz. Der breitgebaute Quarterback meisterte seine Aufgaben gewohnt souverän.

Abwehr und defensives Mittelfeld



Marius Dyka



Christoph Pinske



Maurice Preckel



Efkan Civelek



Lars Egler



Eren Okumus



Timo Konein



Elias Schilling



Adrian Lachenicht



Ardian Voca

Marius Dyka: Seit der Bambini mit klasse Leistungen für den TV Asberg. Mit seiner Schnelligkeit raste er so einigen davon.

Christoph Pinske: In allen Bereichen Vorbildlich für das gesamte Team, ob auf oder neben dem Platz ein guter Rückhalt.

Maurice Preckel: Nach seiner Rückkehr gewann er sofort einen Platz in der Innenverteidigung und zeigte mit seiner unglaublichen Zweikampfstärke, dass er die Mannschaft nach vorne bringen konnte.

Efkan Civelek: Findet nach Comeback zu alter Stärke zurück und flößte mit seiner puren Anwesenheit dem Gegenspieler Angst ein.

Lars Egler: Hinten links gesetzt. Mit soliden Leistungen in der Abwehr, sorgt er immer wieder mit seinen Dribblings auch für Torgefahr vor dem gegnerischen 16er.

Schuhhaus
Werdin
Inh.G.Stoffele

Die Adresse für Schuhe und Mode

Moers-Asberg • Römerstraße 425
Telefon: 0 28 41 - 5 69 69

Duisburg-Homberg • Bismarckplatz 6
Telefon: 0 20 66 - 6 53 25

Mobil: 01 72 - 2 07 34 05

Tamaris® Store

47441 Moers • Kirchstraße 10
Telefon: 0 28 41 - 9 98 06 20

Besuchen Sie auch unseren Internetshop:
www.tamaris-store.de



Eren Okumus: Ein dauerhafter Rückhalt fürs Team, ob im Tor, in der Abwehr oder vorne. Er sorgt immer für Torgefahr und hat schon 6 Treffer erzielt. Konnte bereits in der ersten Mannschaft überzeugen.

Timo Konein: Der Titel Dribbelkünstler ist ihm nicht zu nehmen, spielte fast jeden Gegner schwindelig. Hoffentlich erholt er sich schnell von seiner Verletzung und stärkt sein Immunsystem.

Elias Schilling: Trotz seiner aufblühenden Karriere in Aachen, ist er immer voller Tatendrang. Unterstützt die Mannschaft vor Ort oder mental.

Adrian Lachenicht: Im ersten Jahr im 97er Kader machte er bereits eine gut Entwicklung. Durch seine schnörkellose Spielweise bekommt er immer wieder Einsatzzeit.

Ardian Voca:kehrte nach 1 Jahr Pause wieder zurück. In der Rückrunde sind wir sicher, dass er uns helfen kann.

Sturm und offensives Mittelfeld



Alexander Sadowski



Timothy Mathew



Sven van Dyck



Ruben Klemm



Julian Hötzel



Robin Levin



Noel Carrion Torrejon



Benjamin Darko

Alexander Sadowski: Seine "Auszeit" auf der anderen Seite der Erde, in Neuseeland, sei im gegönnt. Er fehlt dem Team, seine schnellen Antritte sorgten immer wieder für Torgefahr. Wir vermissen dich!

Timothy Mathew: Der aus dem fernen Südafrika angereiste Mittelfeld-Allrounder, spielte alle Positionen souverän.

Sven van Dyck: Trotz seiner fehlenden 30 cm, marschierte er gnadenlos durch die Beine der Gegner.

Ruben Klemm: Neu in der Mannschaft, überzeugte als vielseitiger Joker.

Julian Hötzel: Spielte wie der MSV. Schwankte in der Hinrunde zwischen "durchwachsen" und "Matchwinner".

Robin Levin: Der "Capitano" überzeugte nicht nur durch sein "Tor of the Season", litt jedoch immer wieder an Verletzungen.

Noel Carrion Torrejon: Kann mehr, ihm fehlt jedoch noch das Selbstvertrauen. Gelingt ihm eine Aktion, schießt er seine Tore.

Benjamin Darko: Hat in der gesamten Hinrunde durch Verletzung gefehlt. Nun will er wieder angreifen.

Niklas Balters (leider ohne Bild): Das Maskottchen der A-Jugend, war immer schwer verankert in den Herzen der Mannschaft.

Christoph Pinske und Timo Konein

Ihr Team in Asberg:



Jessica Schultz



Kristina Straßburger



Maurice Geiling



Marcus Herrmann
-Geschäftsstellenleiter-

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt. „Vertrauen und Nähe“

Wir machen den Weg frei.

Freundlich - kompetent - VOR ORT !

Ihre Geschäftsstelle Asberg
Römerstr. 426a, 47441 Moers
Telefon: 02841 143-0
www.volksbank-niederrhein.de



Vertrauen und Nähe



Unser Pep ist Dlugokinski!

Der Hinrundenverlauf der A-Jugend des TV Asberg:



hinten: Mike Reichel, Julian Hötzel, Eren Okumus, Timothy Mathew, Adrian Lachenicht, Timo Konein, Lars Eglar, Efskan Civelek, Marius Dyka, Ruben Klemm, Elias Schilling, Christopher Pinske, Trainer Werner Dlugokinski
vorne: Maurice Preckel, Sven van Dyck, Cederic Ullmann, Robin Levin, Noel Carrion Torrejon.

Die Grundvoraussetzungen für diese Saison gestalteten sich alles andere als einfach. Zuvor gelang es dem Team mit dem neuen Trainerfuchs Werner Dlugokinski, der das Amt des legendären Werner Weggen übernommen hatte, sich wie in den letzten Jahren für die Leistungsklasse zu qualifizieren. Vorrangig war bereits die Frage nach der Größe des Kaders, da bereits fest stand, dass essentielle Kräfte wie Alex S. (Ahoi Neuseeland) und Elias S. (Busy in Aachen) nicht dauerhaft an der Gestaltung einer erfolgreichen und soliden Saison mitwirken werden können. Des Weiteren wurde unsere Mannschaft nur von einem Spieler aus der B-Jugend verstärkt. Gott sei Dank verstärkten Rückkehrer Maurice P. (Preußen Vluyn) und Mike R. (Eishockey) unsere Crew. Darüber hinaus müssen wir uns bei Cedric U. bedanken, der uns trotz seiner aufblühenden Football Karriere half, die aufgerissene Torwartlücke zu schließen.

Der Saisonstart glückte mit einem klaren 3:0 Sieg über den GSV Moers, unter anderem durch 2 Tore des flinken Linksaußen Verteidigers Lars E. (Hase). Trotz des guten

Starts folgte nun eine uns unerklärliche Reihe von 3 Pleiten in Folge, was uns als Mannschaft und den Trainer vor eine prekäre Aufgabe stellte. Der nicht zu erwartende Befreiungsschlag gelang gegen die Dorftruppe aus dem selbsternannten Fischerdorf Lüttingen mit einem 3:1, was durch eine fulminante Mannschaftsleistung noch nach einem relativ frühen Rückstand gedreht werden konnte.

Erwähnenswert ist dabei das unumstrittene Tor der Hinrunde durch „El Capitano“ Robin L... Mit dem gesteigerten Selbstbewusstsein gelangen drei weitere ungefährdete Siege über den SV Neukirchen, Fichte-Lintfort und SV Budberg. Nicht zuletzt ist dieser Erfolg auf die Eingliederungen des Trainerstabs in die Partyszene und die nächtelang andauernden Gespräche und Debatten des Mannschaftsrats und des Trainers im sogenannten „Darkroom“ bei dem ein oder anderen Kästchen Bier. Leider konnte diese Siegesserie in den darauffolgenden zwei Spielen nicht fortgesetzt werden, obwohl man diese auch aufgrund einer guten Teamleistung hätte gewinnen können. So verloren wir unglücklich 3:1 gegen den TV Rumeln und 4:2 gegen die Land-

wirte aus Ossenberg. Nun folgte das hitzigste Spiel der Hinrunde gegen den Tus Preußen-Vluyn. Es gelang uns das schnellste Tor der traditionsreichen Geschichte des TV Asberg. Elias S. traf bereits in der ersten Minute das 1:0 durch einen Kopfball nach einem präzisen Freistoß von Timo K.. Unmittelbar nach der Pause trafen die Gastgeber zum 1:1 Ausgleich. Nun wogte das Spiel hin und her, bis Julian H. durch puren Willen das 2:1 erzielte. Dies sollte gleichzeitig der Endstand sein, was unsere Gegner stark frustrierte und zu zahlreichen Frustfouls und Beleidigungen motivierte. So zeigten wir im letzten Hinrunden-spiel noch einmal welches Potential in dieser Truppe steckt. Schließlich kam es noch vor Jahresabschluss zu den ersten beiden Rückrunden-spielen gegen den GSV Moers so wie gegen den VFL Repelen.

Aus diesen beiden Partien sammelte man 4 Punkte, sodass ein recht besinnlicher Jahresabschluss erreicht werden konnte.

Dieser gipfelte in einer festlichen Weihnachtsfeier, die die A-Jugend zusammen mit der 1. Mannschaft organisierte. Zurzeit belegt die A-Jugend den sechsten Tabellenplatz mit 22 Punkten, sodass in der Rückrunde mit ordentlich Schwung der als Ziel ausgesprochene vierte Platz möglich ist.

Sagen wa' wie's ist... je mehr Kästen, umso mehr Spässken.

**WIR FORDERN MEHR GEHALT:
3 - 4 KÄSTEN ALT!**

*Julian Hötzel
Chris Pinske
Timo Konein*

Das kleine Blumenlädchen

Uschi Mätzkow

Essenberger Str. 18b
47443 Moers

**0 28 41
5 33 28**





F-Jugend - Team 2008



Team 2008

Die zwei Dutzend Jungs des Teams 2008 haben ab August 2015 erstmals in der Liga als F Jugend F2 und F3 gespielt. Für das Trainerteam hieß das, dass wir an 10 Wochenenden zwei Teams betreuen müssen. Und? Ging das? Ja!

Es hat dank des engagierten Teams von Ahmet Al, Michael Balke, Michael Vergari, Tanja Güllich sowie Matthias Maslaton super geklappt! Es hat auch geklappt, weil wir

Eltern haben, die den Trainern immer helfend zur Seite stehen, unsere Entscheidungen akzeptieren und uns vertrauen.

Trainingsseitig wurde weiter mit viel Spaß an der Koordination und der Technik gearbeitet. Vielfältige Koordinationsspiele haben zu einer sehr guten Entwicklung auf breiter Front geführt. Blümchenpflücken, Sandhaufen bauen (wer erinnert sich an das erste Spiel der Bambini auf Asche in Scherpenberg!?) und Flugzeuge gucken sind weg. Stattdessen haben die Jungs viel Spaß am Fußball. Nach wie vor arbeiten wir viel mit FUNINO und lassen die Kinder so spielerisch lernen und Spielverständnis entwickeln.

Sportliches: Ja, da könnte man viel zu sagen. Ziemlich gut! Sehr gut sogar! Das Team entwickelt sich gut und es gibt viele Erfolge. Aber es soll auch hier klar gesagt sein: Es ist nicht so wichtig. Es bleibt bei 'Erlebnis vor Ergebnis' und wir lassen mit den zwei Teams alle Kinder sehr viel spielen. Die Jungs wollen gewinnen, klar.

Aber eine Geschichte sagt alles: Nach einem tollen Spiel gegen Rumeln, welches sehr knapp 1:2 verloren ging, haben wir die Jungs im Teamkreis gefragt wie sie das Spiel fanden und ob sie gut gespielt hätten. Leider sagten alle, wie schlecht es gewesen sei, denn sie hätten ja verloren. Wir mussten dann erst mal erklären, dass die Leistung top war gegen einen sehr guten Gegner. Und das auch eine Niederlage eine herausragende Leistung sein kann!

Auch das Verlieren muss noch gelernt werden: Bei einer Niederlage ist es so gewesen, dass äußere Umstände oder unfaires Spiel vermeintlich schuld waren. Klar zu machen, dass es bessere Gegner gibt, dass Fairness ein hohes Gut ist und Sport und gerade Fußball Wettkampf sind, der aber nach dem Spiel endet und eben nicht in weitere Aggressionen übergeht, das versuchen wir jedes Wochenende zu vermitteln. Aber das klappt!

Und ja, es gibt seltsame Erlebnisse: Da hetzt ein Trainer seine Jungs dazu auf 'hart und körperbetont' zu spielen... im ersten Jahr F-Jugend und fair play Regeln! Nächstes Mal kommt das in den Spielbericht. Oder da wird permanent von den Eltern gerufen wer denn Einwurf oder Ecke hat oder wann Freistoß ist... wir versuchten das zu unterbinden... lustig, wie schwer das ist!

Doppeltes Hallenturnier

Um die Mannschaftskasse zu stärken und einen schönen Vormittag zusammen zu verbringen, konnten wir für Ende November zu unserem Hallenturnier einladen. Mit großer Verwunderung hatten wir für acht Startplätze 16 Meldungen! Also haben wir kurzerhand den noch freien Nachmittagstermin dazu genommen und von 9.30-18.00 Uhr Aufbau, Turnier 1, Turnier 2 und Abbau hinter uns gebracht. Hier haben unsere Eltern super Einsatz gezeigt und am Ende waren Kinder, Eltern, Trainer geschafft und happy! Ein toller Tag! Danke an das Team 2008 für den Super Einsatz!

Weihnachten

Highlight war die Weihnachtsfeier in diesem Jahr. Wir waren zum Vier-Team-Turnier auf 2 Plätzen in der Soccerhalle Ballkontakt. Nach 70 Minuten 6 gegen 6 waren dann alle 'platt' und glücklich. Dann kam der Weihnachtsmann... manche Kinder glaubten Matthias erkannt zu haben... aber das kann ja nicht.

Dank der guten Einnahmen aus unserem Doppel Ganztage Hallenturnier bekamen die Jungs eine tolle Tasche und eine Winterjacke.

Ausblick

Das Team 2008 freut sich auf die neu eingeteilte Rückrunde mit vielen Spielen und Erlebnissen ab Februar. Auch für die zweite Hälfte des ersten Jahres F-Jugend bleibt der Fokus auf sportmotorischer Entwicklung. Die angeschaffte 'Koordinationsleiter' und Ideen um 'Farbreaktionsspiele' oder die Verknüpfung zweier Bewegungsimpulse (z.B. auf linkem Bein hüpfen und rechte Hand drehen) zeigen, dass das Thema 'rückwärts hüpfen' sich immer mehr weiter entwickelt zum Erlernen komplexer Koordinationsmuster. Und ja, Straßenfußball FUNino 3 gegen 3 bleibt Fokusthema.

Die Trainer des Teams 2008 danken nochmals unseren engagierten Eltern und unseren wilden Jungs! Wir freuen uns auf eine schöne 'Rückrunde' und viel Freude und Entwicklung beim Training!

Matthias Maslaton



Team 2008



Stadtentwicklung / Kommunen

Hendricks startet Sanierungsprogramm für kommunale Einrichtungen.

Mit einem neuen Programm fördert der Bund kommunale Projekte in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur. Für das Bundesprogramm werden bis 2018 insgesamt 100 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, um die Sanierung der sozialen Infrastruktur in Städten und Gemeinden zu unterstützen. Damit können wichtige Aufgaben der Stadtentwicklung vor Ort realisiert werden.

Bundesbauministerin Barbara Hendricks: „Eine funktionierende und zukunftsfähige soziale Infrastruktur mit Sport- und Kulturangeboten ist die Grundlage für das gesellschaftliche Zusammenleben in unseren Städten und Gemeinden. Ich freue mich, dass wir gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Zuwanderung von Flüchtlingen ein weiteres Instrument seitens des Bundes zur Verfügung stellen können, um die Integration in den Kommunen zu stärken und sie zu entlasten. Wichtig ist mir auch, dass das Bundesprogramm beispielgebende energetische Sanierungsmaßnahmen fördert und damit dem Klimaschutz dient.“ Das neue Bundesprogramm ist Teil des Zukunftsinvestitionsprogramms der Bundesregierung, welches mit dem ersten Nachtragshaushalt 2015 verabschiedet wurde. Interessierte Städte und Gemeinden sind aufgerufen, bis 13. November 2015 Projekte beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) einzureichen. Die Auswahl und Vergabe der Fördermittel soll Anfang des Jahres 2016 erfolgen. Das Programm wird einmalig durchgeführt. Die Förderprojekte werden in den Jahren 2016 bis 2018 umgesetzt.

(Quelle: Pressemitteilung Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz Bau- und Reaktorsicherheit)

Völlig überraschend kam diese Meldung für ein neues Bundesprogramm. Die Zuständigen im Sportamt der Stadt reagierten sofort. Da sie schon ein Planungsbüro für die Umbaumaßnahmen am Asberger Sportplatz beauftragt hatten, konnte man zeitnah darauf reagieren und reichte pünktlich die Pläne ein.

Zwar sind die Pläne noch nicht bis ins Detail erarbeitet, sicher ist aber, dass bei der Umsetzung der TV Asberg zwei Kunstrasenplätze bekommt.

Die sanierungsbedürftige Turnhalle soll renoviert werden, die benachbarten Tennisplätze des TC Sportpark Asberg mit einbezogen werden. Das gesamte Gebiet zwischen der Asberger Straße und der Bahntrasse, Ruhrorter Str. und Rheinhauser Str. soll überplant und saniert werden so dass es sich zu einem echten Schmuckstück mausern könnte. Sogar der öffentliche Bolzplatz würde mit einbezogen werden. Kurzum: Begegnungsstätten sollen dort, an dem Gelände und um das Areal des TV Asberg und des Tennisvereins, entstehen. Eine Anbindung an den Schwafheimer Waldsee soll hergestellt, die vorhandenen

Rad- und Fußwege einbezogen werden. Ein rund 230 Meter langer See würde das Areal im hinteren Bereich entlang der Bahnschienen abschließen. Der Bunte Tisch könnte dort eine neue Heimat finden.

Alle Ausschüsse der Stadt stimmten den Plänen einstimmig zu. Vier Millionen Euro würden dort verbaut. Eine Maßnahme, die sich mit dem Sportentwicklungsplan durchaus verträgt. Und möglich würde das, weil die Stadt "nur" zehn Prozent dazu schießen müsste. Geld, über das die Stadt tatsächlich verfügt. Eben auf einem Sachkonto für Platzanlagen. Bis zu 440.000 Euro könnten fließen. Stimmt der Bund dem Förderungsantrag aus Moers zu, sieht er das energetische, innovative Konzept, das letztlich noch ausformuliert werden muss, aber bereits mehr als einen gewissen Charme besitzt, könnte dort nach der Großsportanlage Filder Straße des Moerser TV und des GSV Moers sowie der Platzanlage des VfL Repelen eine weitere, zentrale Sportanlage errichtet werden.

In unmittelbarer Nähe von zwei Grundschulen, fünf Kindertageseinrichtungen, einem Kinder- und Jugendtreff, einer Seniorenwohnanlage und mehreren Flüchtlingsunterkünften. All das hat die Stadt Moers bei der Bitte um Zuschüsse in die Waagschale geworfen.

Über die Fördermittel will der Bund bis Januar, Februar entscheiden. So lange heißt es dann Daumen drücken.

Werner Dlugokinski



DWA

Dach - Wand - Abdichtung

Inh.: Corrado Porcu

Unsere Leistungen rund ums Dach:

- Stell- und Flachdach
- Wandverkleidung
- Schieferarbeiten
- Dachrinnen
- Dachfenstereinbau
- Bodenisolierungen
- Metallabdeckungen aus Zink, Kupfer oder Aluminium
- Kaminverkleidungen
- Solaranlagen
- Sturmschadenbeseitigung
- Reparatur und Wartung
- Wärmedämmung
- Bauklempnerei

Wittfeldstraße 3 • 47441 Moers

Tel.: **0 28 41 - 888 76 61**

Fax: **0 28 41 - 888 76 62**

Email: info@DWA-Moers.de

www.DWA-Moers.de



Kung Fu und TaiChi



...und schon wieder ist ein Jahr vorbei. Einiges hat sich wieder in der Kung Fu und Tai Chi Abteilung getan. So haben wir mehrere Lehrgänge in Bonn, Wuppertal und Solingen ausgerichtet. Auch war ich wieder als Lehrgangs-/Seminarleiter in Ungarn unterwegs.

Neben Faustformen standen in diesem Jahr auch Waffen-Formen auf dem Programm. Insbesondere der Lehrgang in Solingen war eine besondere Herausforderung. Zeitgleich wurden auf mehreren Etagen zwei unterschiedliche Formen unterrichtet. Die Waffen-Formen sind immer etwas besonders. Denn gerade der Umgang und die Übungen mit dem Schwert oder dem Langstock sind sehr interessant und immer etwas Besonderes.

Alle Lehrgänge waren durchweg gut besucht (teilweise wurde es auf den Matten eng) und wurden erfolgreich beendet.



Moers sofort Ausweichtermine zur Verfügung gestellt. Hier auch unseren Dank an die Stadt Moers für die schnelle Hilfe. So können wir jetzt in der Turnhalle des Adolfinum Gymnasiums trainieren. Leider etwas eingeschränkt. Dort war ein Pizza-Essen aber nicht möglich. So besuchten wir am letzten Trainingsabend das Moerser Kino und sahen den Kino-Film Heidi und anschließend noch kurz den Moerser Weihnachtsmarkt. Auch dies war ein schöner, gelungener Abend.

...und so geht auch diese Jahr vorüber. Ich wünsche allen einen guten und erfolgreichen Start ins neue Jahr 2016.

*Mit den besten Wünschen
Detlef Leppkes
Großmeister*



Außerdem wurde an zwei Terminen das Können der Schüler überprüft. Vor den Sommerferien standen die Prüfungen für die Erwachsenen und kurz vor den Weihnachtsferien die Prüfungen für die Kinder an. Alle Teilnehmer hatten sich intensiv auf diese Prüfungen vorbereitet. Insbesondere bei den Kindern war die Nervosität vor der Prüfung zu spüren. Kein Wunder, denn für alle war es die erste Prüfung. Umso gelöster war die Stimmung, als sie erfuhren, dass alle Teilnehmer bestanden hatten.

Aber neben dem Training kommt natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Die Erwachsenen der Kung Fu Gruppe ging zum Kegeln, die Tai Chi Gruppe unternahm eine Fahrrad-Tour mit anschließendem Grillen bei Irmgard. Hier noch einmal herzlichen Dank für einen tollen Abend.

Und die Kinder hatten wieder ihr Pizza-Essen – nein, in diesem Jahr nicht. Dies war in diesem Jahr nicht möglich. Leider hat die Stadt Moers uns kurz vor den Weihnachtsferien die Trainingszeiten in der Turnhalle gestrichen. Wie alle bereits wissen, wurden in dieser Turnhalle Flüchtlinge untergebracht. Dies geschah für uns sehr überraschend und auch sehr kurzfristig. Uns wurden aber durch die Stadt

WWW.ENNI.DE

Leben Sie leichter!

WEITERE INFOS
 0800 222 10 40
 (kostenfrei)

Mit ENNI – Zukunft inklusive

Vertrauen Sie auf sichere, leistungsfähige und umweltbewusste Energieangebote. ENNI Energie & Umwelt garantiert eine zukunftsorientierte Energieversorgung in unserer Region und durch Engagement in Kunst, Kultur und Sport darüber hinaus Vielfalt und Lebensqualität.



2. Oktoberfest in Moers - Asberg 2016

Samstag
bereits ausverkauft

Ab in die Berge Oktoberfest in Moers Asberg 2016



im

Festzelt

an der Asberger Straße

30.09. bis 02.10.16

Freitag und Samstag

1 Eintritt jeweils am Freitag und Samstag: **29,50 €**
(inkl. 1 Maß Bier und 1 Essen / Innenraum)

oder

2 **V.I.P.:** (inkl. 1 Maß Bier, 1 Schnaps, 1 Essen, Fingerfoodplatte, persönliche Bewirtung) **44,50 €**

3 **Sonntag: Tag der Asberger Vereine** **Eintritt frei !**

Der Kartenverkauf ist leider nur noch für Freitag möglich !



www.moers-asberg.de

Sparkasse am Niederrhein





- auch für Nichtmitglieder -

4 Tage

Fußball-Trainings-Camp

2016



Ostern:

von Montag, den 21.03. bis Donnerstag, den 24.03.16



Ein erarbeitetes Trainingsprogramm, welches den Kindern in 4 Tagen vermittelt wird.

Training incl. Mittagessen und Getränke

Angebot 1:

Training: von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittag: von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr

nur **47,00 €**



Angebot 2:

Training: von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittag: von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Training: von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr

nur **65,00 €**



Geschwisterkinder erhalten eine Ermäßigung von 7,- € (Angebot 1) und 15,- € (Angebot 2)



Herausgeber:
TV Asberg 1897 e. V.
Frank Eichholz • Oestrumer Straße 3
47441 Moers • Telefon (0 28 41) 5 61 45

Redaktionsanschrift:
TV Asberg 1897 e. V.
Frank Eichholz
Asberger Straße 172
47441 Moers
Telefon (0 28 41) 88 45 07

Anzeigenredaktion/-annahme:
Email: redaktion@tv-asberg.de

Anschrift Mitgliederverwaltung:
Udo Dammers • Bergheimer Straße 24
47441 Moers • Telefon (0 28 41) 50 36 95

Ständige Mitarbeiter(innen):
Detlef Leppkes, Florian Sonfeld,
Werner Dlugokinski, Petra Novak,
Udo Dammers

Layout und Satz:
Sabine Budell
Asberger Straße 66 • 47441 Moers
Telefon (0 28 41) 60 88 511
Email: sabine@budell.name

Telefon Platzanlage Asberger Straße:
Telefon (0 28 41) 88 45 07 • Fax (0 28 41) 88 41 87
Email: info@tv-asberg.de / Internet: www.tv-asberg.de
Vereinsfarben: blau-gelb

Redaktionsschluss: Juni 2016



Wir laden ein zur Jahreshauptversammlung des TV Asberg 1897 e.V. am Freitag, 22. April 2016 um 19.00 Uhr im Saal des Vereinslokals der Gaststätte „Engeln“, Römerstraße in Asberg.

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Versammlung mit einem allgemeinen Bericht des 1. Vorsitzenden.

TOP 2 Ehrungen

TOP 3 Genehmigung der vorliegenden Tagesordnung und der Niederschrift der JHV vom 24. April 2015

TOP 4 Berichte der Fachwarte:

- a.) Turnabteilung
- b.) Kung Fu / Tai Chi
- c.) Handball - Abteilungsleiter
- d.) Fußball - Abteilungsleiter
- e.) Faustballmann

TOP 5 Bericht des Kassenwartes mit dem Bericht über den Mitgliederbestand am 31. Dezember 2015

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

TOP 7 Veranstaltungen 2016 / 2017

TOP 8 Wahl des Vorstandes:

Geschäftsführender Vorstand:

- 1. Kassenwart (für 1 Jahr)
 - 2. Vorsitzender, 2. Kassenwart für Beiträge, 1. Schriftwart
- Wahlen bzw. Bestätigung des erweiterten Vorstandes
- Wahl des Pressewartes

TOP 10 Wahl des Ältestenrates

TOP 11 Wahl des Kassenprüfer

TOP 12 Wahl des Vereinslokals

TOP 13 Allgemeine Aussprachen

Nach Genehmigung dieser Tagesordnung durch die Versammlung sind Zusätze oder Änderungen ausgeschlossen.

Komm, wir gehen „Schlößern“!

GARTENCENTER Schloesser
... ALLES FÜR HAUS & GARTEN

Römerstr. 19/Ecke Düsseldorfer Str. • 47447 Moers-Schwafheim • Tel.: 02841 9323-0
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr, So. 10.00 - 12.00 Uhr
f/Gartencenter.Schloesser • www.gartencenter-schloesser.de

SOZIALKAUFHAUS FÜR ALLE!

tuwas
GENOSSENSCHAFT EG
Polster & mehr

Diakonie

SUPER GUT & GÜNSTIG

Sozialkaufhaus:
Kronprinzenstraße 55
Tel.: 0 28 41 - 50 20 20

47441 Moers-Asberg
www.tuwas-genossenschaft.de

Polster & mehr:
Hugostraße 2
Tel.: 0 28 41 - 999 7600

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10:00 bis 18:00 Uhr • Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr